
BVH:

Gewerk Autoparksystem

Technische Vorbemerkungen

1. Grundlage für die Ausführung sind:
 - 1.1 Garagenverordnung des jeweils zuständigen Bundeslandes in neuester Fassung
 - 1.2 Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang 1 und der DIN EN 14010
 - 1.3 Ausführungszeichnungen des Architekten
 2. Der Bieter bestätigt mit Abgabe des Angebotes, dass die Garagenmaße sowie Fahrgassenbreiten in Übereinstimmung mit der GaVo und den von ihm zu benennenden Ausführungsrichtlinien und dem von ihm angebotenen System sind.
 3. Erforderliche Belastungen nach DIN 1991-1-1, Blatt 3, je Stellplatz 2,0 t.
-

Leistungsbeschreibung

Allgemeines:

- Autoparksystem zum unabhängigen Parken.
- Parkplatte 501 in Querverschiebung, welche vor festen Stellplätzen angeordnet werden. Parkplatten werden so verschoben, dass stets Zugang zu dahinterliegenden Stellplätzen erreicht wird.
- Stromzuführung erfolgt über Stromschiene an der Decke.
- Abmessungen laut Datenblatt WÖHR Parkplatte 501 (Stromschiene an der Decke).
- Die Bedienung erfolgt an einer zentralen Steuerstelle (Bedientableau). Anwahl der Parkplatten über RFID-Chip (drei Chips pro Stellplatz). Die Klartextanzeige dient zur Benutzerführung. Parkplatten werden so verschoben, dass die Zufahrt zum angewählten Stellplatz frei befahrbar ist.
Die gesamte Anlage und deren Bewegungsabläufe muss vom Bedientableau und von der Steuerung aus einsehbar sein.
- Auf der linken Seite des Stellplatzes stehen ca. 60 – 80 cm Raum zum Ein- und Aussteigen zur Verfügung.
- Auf der Parkplatte befindet sich ein Radanschlag zur genauen Positionierung des Fahrzeuges.

Korrosionsschutz:

Die Eingruppierung der Parksysteme gemäß DIN EN ISO 12944-2 lautet:

Korrosivitätskategorie C3 mäßig (innen: Produktionsräume mit hoher Feuchte und etwas Luftverunreinigung bzw. außen: Stadt und Industriemosphäre, mäßige Verunreinigungen durch Schwefeldioxid. Küstenbereiche mit geringer Salzbelastung).

Korrosivitätskategorie C2 gering (innen: unbeheizte Gebäude, wo Kondensat auftreten kann, z.B. Lager, Sporthallen). **C2 gilt für alle bewegten Bauteile** wie Zahnräder, Zahnstangen, Ketten und Ritzel über oder unter Einfahrtsniveau.

- Fahrbleche mit einem beidseitigen Überzug aus einer Legierung aus Zink-Aluminium-Magnesium von ca. 16 µm (in Anlehnung an DIN EN 10346)
- Seitenträger feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 mit ca. 55 µm Zinkauflage
- Schrauben der Fahrblechbefestigung, Unterlegscheiben und Muttern:
Blechbefestigung zu Seitenwangen aus selbstfurchenden Schrauben, zinklamellenbeschichtet, ca. 12-15 µm Schichtdicke; Unterlegscheiben und Muttern galvanisch verzinkt nach DIN 50961, Zinkauflage ca. 5-8 µm

Bauseitige Leistungen:

1. Zuleitung zum abschließbarem Hauptschalter, sowie Auflegen der Zuleitung am Hauptschalter (Elektroarbeiten siehe Datenblatt WÖHR Parkplatte 501, Stromschiene an der Decke).
2. Sachkundigenabnahme, sofern im Angebot nicht aufgeführt.
3. Ebenheiten des Fertigfußbodens gemäß DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 3.
4. Erforderliches Nivellement des Fußbodens zur Ermittlung der Ebenheiten.
5. Erforderliche Beleuchtung der Fahrwege und Stellplätze.
6. Evtl. erforderliche Brandschutzeinrichtungen (Feuerlöschsysteme, Brandmeldeanlagen, etc.).



Leistungsumfang	EP	GP
-----------------	----	----

Pos. 1.00.

Querverschiebbare Parkplatte für **einen Pkw**

(Werte auswählen oder abweichende Baumaße eintragen)

Plattformbreite: cm

Parkplattenlänge: 396 cm

Fahrzeuglänge: cm

Plattformbelastung: 2,0 t

inkl. Montage und Fracht frei Baustelle
 inkl. Elektroarbeiten ab abschließbarem Hauptschalter
 inkl. Sachkundigenabnahme

WÖHR Parkplatte 501
 oder gleichwertig ___ Stück € _____ € _____

Gesamtpreis netto € _____
zzgl. 19 % Mehrwertsteuer

Pos. 1.10. *Eventualposition*

Mehrpreis für größere Plattformbreite

cm ___ Stück € _____ € _____

Pos. 1.20. *Eventualposition*

Mehrpreis für Erhöhung der Plattform-
 belastung auf 2,6 t je Stellplatz

___ Stück € _____ € _____

Pos. 1.40. *Eventualposition*

Lichtschrankenanlage zur Personenüberwachung,
 sofern Sicherheitsabstand von mind. 30 cm
 unterschritten wird

___ Stück € _____ € _____

Leistungsbeschreibung / Ausschreibungstext
WÖHR Autoparksysteme GmbH
PARKPLATTE 501/9



Pos. 1.50. *Eventualposition*

Mehrpreis für Abschluss eines System-
instandhaltungsvertrages, welcher eine
2 x jährliche Wartung, bestehend aus
einer Haupt- und einer Nebeninspektion,
sämtliche Ersatz- und Verschleißteile,
sowie eine Reinigung der Plattformoberseite
einschließt

4 Jahre

€ _____

€ _____

Gesamtpreis mit Eventualpositionen netto
zzgl. 19 % Mehrwertsteuer

€ _____
